

Katholisches Kirchenblatt Ravensburg

Nr. 10 11 2023 04. bis 18. März 2023 **2./3. Fastensonntag** **A**

FASTEN PREDIGTEN LIEBFRAUEN

Verweile doch, du bist so schön.

Von himmlischen Momenten im Alltag.

26 FEB. So. 17 00
„Kontrast oder Kontinuität? – Glück im Spannungsfeld von Fas(t)nacht und Fastenzeit"
Rainer Hepp, Deutschlehrer und Kulturführer
Musik: Vocalensemble Cantiamo

5 MÄRZ So. 17 00
„Himmel im Mund – Wer nicht genießt, wird ungenießbar"
Sr. Teresa Zukic: Gemeindereferentin, Autorin, Keyspeakerin
Musik: Chor „Zwischentöne"

12 MÄRZ So. 17 00
„Wovon ergriffen? – Vom Glutkern des Christlichen"
Dr. Gotthard Fuchs, Priester und Publizist
Musik: VocalCollegium Ravensburg

19 MÄRZ So. 17 00
„Der Alltag als Gottesdienst"
Linda Thomas, Gründerin eines ökologischen Reinigungsunternehmens, Erwachsenenbildnerin
Musik: Chorgemeinschaft Grünkraut

26 MÄRZ So. 17 00
„Tonleiter – Himmelsleiter"
Christoph Zehendner, Liedermacher, Journalist, Theologe
Musik: Christoph Zehendner

Katholische Kirche Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte

Liebfrauenkirche Ravensburg
jeweils am Sonntag um 17 00 Uhr

www.kath-rv.de

Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus

In jener Zeit nahm Jesus Petrus, Jakobus und dessen Bruder Johannes beiseite und führte sie auf einen hohen Berg.
Und er wurde vor ihnen verwandelt; sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden weiß wie das Licht. Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elíja und redeten mit Jesus. Und Petrus antwortete und sagte zu Jesus: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elíja. Noch während er redete, siehe, eine leuchtende Wolke überschattete sie und siehe, eine Stimme erscholl aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe;auf ihn sollt ihr hören. Als die Jünger das hörten, warfen sie sich mit dem Gesicht zu Boden und fürchteten sich sehr. Da trat Jesus zu ihnen, fasste sie an und sagte: Steht auf und fürchtet euch nicht! Und als sie aufblickten, sahen sie niemanden außer Jesus allein. Während sie den Berg hinabstiegen, gebot ihnen Jesus: Erzählt niemandem von dem, was ihr gesehen habt, bis der Menschensohn von den Toten auferweckt ist! (Matthäus 17,1-9)

Gottesdienste der Seelsorgeeinheit RV Mitte:

Samstag, 4. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Kreuz
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

Sonntag, 5. März – 2. Fastensonntag – Sonderkollekte Erdbebenopfer – Gottesdienstbesucherzählung
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Liebfrauen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Christkönig
11.45 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen
13.00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz
17.00 Uhr Fastenpredigt in Liebfrauen

Samstag, 11. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Kreuz
18.30 Uhr Wortgottesfeier in St. Christina

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Liebfrauen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Christkönig
11.45 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde in Liebfrauen
13.00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde in Heilig Kreuz
17.00 Uhr Fastenpredigt in Liebfrauen

Samstag, 18. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Heilig Kreuz
18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Christina

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Schriftlesungen der Woche vom 4. bis 10. März
Sa: L: Dtn 26,16-19; Ev: Mt 5,43-48
So: L I: Gen 12,1-4a; L II: 2 Tim 1,8b-10; Ev: Mt 17,1-9
Mo: L: Dan 9,4b-10; Ev: Lk 6,36-38
Di: L: Jes 1,10.16-20; Ev: Mt 23,1-12
Mi: L: Jer 18,18-20; Ev: Mt 20,17-28
Do: L: Jer 17,5-10; Ev: Lk 16,19-31
Fr: L: Gen 37,3-4.12-13a.17b-28; Ev: Mt 21,33-43.45-46

Schriftlesungen der Woche vom 11. März bis 18. März
Sa: L: Mi 7,14-15.18-20; Ev: Lk 15,1-3.11-32
So: L I: Ex 17,3-7 L II: Röm 5,1-2.5-8; Ev: Joh 4,5-42
Mo: L: 2 Kön 5,1-15a; Ev: Lk 4,24-30
Di: L: Dan 3,25.34-43; Ev: Mt 18,21-35
Mi: L: Dtn 4,1.5-9; Ev: Mt 5,17-19
Do: L: Jer 7,23-28; Ev: Lk 11,14-23
Fr: L: Hos 14,2-10; Ev: Mk 12,28b-34
Sa: L: Hos 6,1-6; Ev: Lk 18,9-14

Sonderkollekte für die Erdbebenopfer in Syrien und der Türkei – Angesichts der schweren Erdbeben in Syrien und der Türkei ruft die Deutsche Bischofskonferenz für den 2. Fastensonntag (4./5. März 2023) zu einer Sonderkollekte auf.
Mit den Einnahmen aus der Kollekte in den Gottesdiensten sollen die Hilfsmaßnahmen für die Opfer der Katastrophe fortgeführt und verstärkt werden. Die gesammelten Gelder werden den katholischen Hilfsorganisationen, die in der Region tätig sind – vor allem Caritas international –, zur Verfügung gestellt.
Zur Sonderkollekte erklärt der Vorsitzende der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Dr. Georg Bätzing: „Noch immer erreichen uns erschreckende Bilder und Nachrichten aus dem syrischen und türkischen Erdbebengebiet. Die Zerstörungen sind kaum vorstellbar. Mit rund 47.000 Toten und Hunderttausenden Obdachlosen ist diese Naturkatastrophe zu einer gigantischen humanitären Katastrophe geworden. Unser Gebet gilt den Verstorbenen und deren Angehörigen, gerade auch den Betroffenen der neuen Beben. Unsere materielle Unterstützung für die Ärmsten der Armen ist weiterhin unverzichtbar. Solidarität ist das Gebot der Stunde. Ich bin dankbar, dass die Bistümer schnell und unbürokratisch finanzielle Hilfe für die Region zur Verfügung gestellt haben. Auch die Spendenaufrufe der Hilfsorganisationen finden hohe Resonanz. Aber wir merken, wie viel Not noch gelindert werden muss. Daher rufen die deutschen Bischöfe die Gläubigen zu einer Sonderkollekte am Beginn der Fastenzeit auf. Syrien und die Türkei dürfen nicht vergessen werden."

Segen für werdende Eltern – Nun gibt es schon im zweiten Jahr die Möglichkeit, dass werdende Eltern einmal im Quartal die Möglichkeit haben, einen persönlichen Segen, verbunden mit einem biblischen Impuls, zu bekomnen. Die Erfahrungen im letzten Jahr waren zutiefst berührend, nicht nur für die Eltern, sondern auch für das Segnungsteam von Roswitha und Thomas Schwaiger und Michael Schindler.
Am 4. März um 11.00 Uhr im Chor der Liebfrauenkirche ist wieder Gelegenheit, diesen Segen zu empfangen. Die nächste Segensfeier ist dann am 17. Juni. Bitte geben Sie diesen Tipp doch weiter an werdende Eltern in ihrem Bekanntenkreis. Das persönliche Ansprechen ist hier unersetzbar. Flyer liegen in der Kirche aus.

Fastenpredigten unter dem Motto „Verweile doch, du bist so schön – Von himmlischen Momenten im Alltag"
Unter diesem Motto laden wir zu den kommenden Fastenpredigten ein, **jeweils sonntags um 17.00 Uhr in der Liebfrauenkirche:**

05.03.: Sr. Teresa Zukic: Gemeindereferentin, Autorin, Keyspeakerin: „Himmel im Mund – Wer nicht genießt, wird ungenießbar"
Musikalische Gestaltung durch den Chor Zwischentöne unter Leitung von Udo Rüdinger
Sr. Teresa Zukic von der „Kleinen Kommunität der Geschwister Jesu" in Bamberg ist ein wahres Multitalent. Sie ist ausgebildete Gemeindereferentin, tritt häufig als Referentin in Fernsehsendungen und als Coach in Managementschulungen auf, komponiert, malt, dichtet, schreibt Bücher und ist als Hobbyköchin aktiv. Und in allen Bereichen zeigt sich ihre Lebensfreude (https://www.schwester-teresa.de).

12.03.: Dr. Gotthard Fuchs, Priester und Publizist: „Wovon ergriffen? – Vom Glutkern des Christlichen"
Musikalische Gestaltung durch das Vokalkollegium Ravensburg unter Leitung von KMD Rudolf Schadt
Dr. Gotthard Fuchs aus Wiesbaden ist Priester, Erwachsenenbildner und Publizist, nach Stationen an der Universität, als Leiter der Akademie Rabanus Maurus und in der Diözesanleitung des Bistums Limburg ist er nach wie vor gefragter Referent und publiziert seit Jahrzehnten zu spirituellen Themen. Er gilt im deutschsprachigen Raum als einer der größten Kenner christlicher Mystik.

19.03.: Linda Thomas, Gründerin eines ökologischen Reinigungsunternehmens, Erwachsenenbildnerin: „Der Alltag als Gottesdienst"
Musikalische Gestaltung durch die Chorgemeinschaft Grünkraut unter Leitung von Ulrich Niedermaier
Linda Thomas aus Dornach/Ch wurde in Südafrika geboren und kam durch ihren Mann in die Schweiz. Dort gründete sie ein ökologisches Reinigungsunternehmen und entwickelte eine eigene Arbeitsphilosophie, der zufolge Putzen zum Pflegen werden kann. Nach einer entsprechenden Buchveröffentlichung wurde sie international als Referentin eingeladen (https://lindathomas.org).

Erscheinungstermine Kirchenblatt: Das nächste **2-wöchige** Kirchenblatt Nr. 12 13 2023 erscheint am 18. März 2023 und ist gültig bis zum 4. April 2023. Texte, die in diesem Kirchenblatt erscheinen sollen, senden Sie bitte bis **DIENSTAG, 7. März 2023** an die Pfarrbüros.

Vinzenzgemeinschaft Ravensburg – Arbeitssitzung am Dienstag, 7. März, um 18.30 Uhr im Gemeindehaus Heilig Kreuz. Hinweis: Beileidskarten der Vinzenzgemeinschaft Ravensburg sind im Pfarrbüro Liebfrauen, St. Jodok und St. Christina erhältlich.

Der Gemeinsame Ausschuss der Seelsorgeeinheit Ravensburg Mitte trifft sich zur nächsten Sitzung am Mittwoch, 8. März, um 19.30 Uhr im Haus der Katholischen Kirche.

„Gut, dass du da bist. Christliche Mystik als Zustimmung" – Eine Werkstatt zur Alltagsspiritualität. Es ist eine Ursehnsucht von uns Menschen, Anerkennung zu finden und so sein zu dürfen, wie wir sind. Doch unsere Tradition, auch die religiöse, erzählte oft das Gegenteil – als müssten wir erst Gebote erfüllen und Leistungen erbringen, um willkommen und erfolgreich zu sein. Dabei geht es gerade christlich nur um das, was z. B. Meister Eckhart empfiehlt: „nimm dich selber wahr, und so viel du dich findest, (ver-)lass dich". Denn „im Grunde" lebt der Mensch immer schon aus einer tieferen Bejahung, sonst wäre er nicht. Diese Kunst der Einwilligung gilt es, immer vielfarbiger zu lernen und zu leben. Nicht zuletzt deshalb ist auch von dem Geheimnis zu sprechen, das wir Gott nennen – in allen Dingen und mitten im Alltäglichen.
Gotthard Fuchs, seit vielen Jahren in christlicher Mystik unterwegs, wird uns mitnehmen auf eine Reise in diese Welt der Mystik – im Gespräch mit kundigen Lebe- und Lehrmeisterinnen wie Meister Eckhart und Teresa von Avila, mit Simone Weil und Dag Hammarskjöld. Im Mittelpunkt aber steht dabei immer unser eigenes konkretes Leben in dieser schrecklich schönen Welt von heute. Montag, 13.03.23, 9 bis 13 Uhr, Haus der katholischen Kirche in Ravensburg, Leitung: Dr. Gotthard Fuchs, Priester, Publizist, Mystikexperte, Teilnahmegebühr: 15 Euro Veranstalter: Haus der katholischen Kirche in Kooperation mit der Ökumenischen Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu-Bodensee, Anmeldung bis 06.03. im Pfarramt Liebfrauen: Liebfrauen.Ravensburg@drs.de, 0751/361960

80. Jahrestag der Deportation von Sinti und Roma aus Ravensburg – Mit Minuten des Schweigens und dem Läuten der Kirchenglocken erinnert die Kirchengemeinde St. Jodok am **Montag, 13.3.2023, um 12.00 Uhr** an der Gedenkstele vor der Kirche St. Jodok an die Deportation der Sinti und Roma aus Ravensburg. **Am Sonntag, 19. März, um 19.00 Uhr findet in der Kirche St. Jodok** ein Gedenkgottesdienst statt. Sinti aus Ravensburg, die Stadt Ravensburg und Kirche in der Stadt gestalten einzelne Elemente des Gottesdienstes mit dem Thema: „Briefe der Erinnerung". Sich Erinnern – im Gedächtnis behalten – nicht wegsehen und weghören sind die zentralen Gedanken. Damals wie heute gibt es unzählige Menschen, die schweres Leid ertragen, auf der Flucht sind und voller Angst und Sorge leben. Der Gottesdienst beginnt in der Kirche und endet mit einer Station am Mahnmal, wo Bürgermeister Blümcke Gedenkworte spricht und Blumen niederlegt. Franky und Bobby Guttenberger und David Hegenauer begleiten den Gottesdienst mit ihrer Musik. Alle sind sehr herzlich eingeladen.

Kleidersammlung „Aktion Hoffnung" am 25.03.2023 – Ihre Kleiderspende zur Finanzierung humanitärer Hilfe, unter anderem in der Ukraine.
Die katholischen Kirchengemeinden führen am Samstag, 25.03.2023, eine Sammlung gebrauchter Kleidung zugunsten der kirchlichen Hilfsorganisation Aktion Hoffnung Rottenburg-Stuttgart e.V. durch. Gesammelt werden gebrauchte und gut erhaltene Kleidung, Schuhe sowie Bettwäsche und Haushaltstextilien. Der Erlös aus der diesjährigen Sammlung soll schwerpunktmäßig an ein kirchliches Flüchtlingszentrum für Frauen mit ihren Kindern in Truskavets in der Westukraine gehen, das unter den Folgen des Krieges leidet. In den Zentren nahe der ukrainisch-polnischen Grenze werden vor allem Menschen betreut, die aus den oft völlig zerstörten Regionen im Osten des Landes fliehen müssen und kein familiäres Netzwerk haben. Nachdem die Aktion Hoffnung die Zentren im vergangenen Jahr bereits mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln versorgt hat, werden in der nächsten Zeit aufgrund häufiger Stromausfälle dringend Generatoren zur Stromerzeugung benötigt. Um die Energieversorgung langfristig zu sichern, planen die Projektpartner der Aktion Hoffnung zudem die Errichtung einer Photovoltaikanlage. Darüber hinaus unterstützt die Aktion Hoffnung mit den Erlösen weitere Projekte ihrer katholischen Mitgliedsverbände in den Ländern des Südens sowie Bildungsvorhaben in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Ein Teil der Erlöse der Sammlung am fließt wieder in das Dekanat Allgäu-Oberschwaben zurück und wird dort für nachhaltige Sozialprojekte der Kirchengemeinden verwendet.
Wir verteilen Spendensäcke in den ersten Märzwochen an alle Haushalte in der Gemeinde. Zusätzliche Säcke können Sie sich am Schriftenstand in der Kirche holen. Am Samstag, 25.03.2023, werden die Kleidersäcke ab 08:30 Uhr in den Straßen eingesammelt. Bitte stellen Sie die Säcke deshalb rechtzeitig gut sichtbar raus. Verantwortlich für die Sammlung in unserer Gemeinde ist Dr. Andreas Thiel-Böhm. Weitere Informationen zur Aktion Hoffnung: www.aktion-hoffnung.org

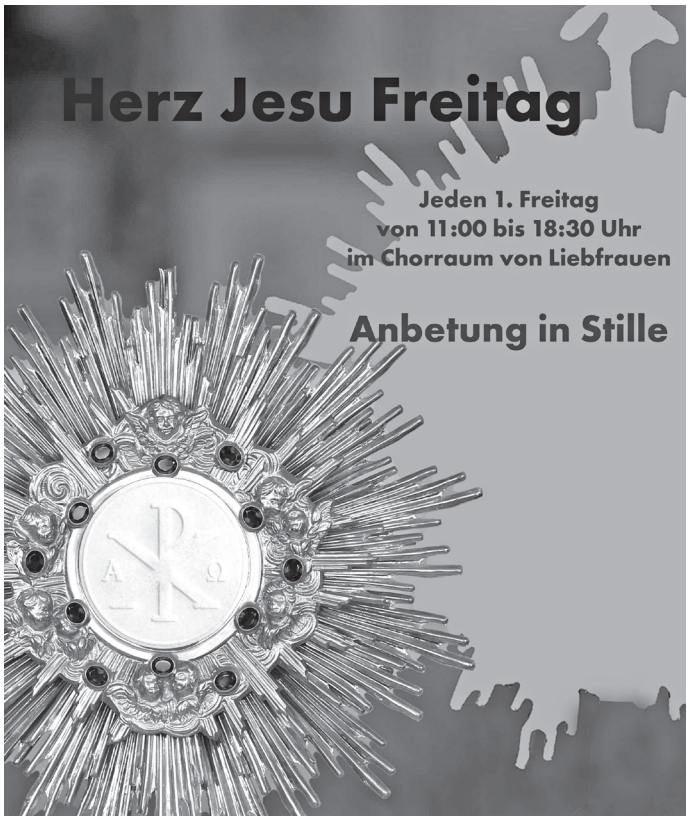
Erlebnisraum Kirche: Wo Besucher zu Gästen werden
Zu diesem Thema findet am 25. März von 9 bis 17 Uhr hier bei uns in Ravensburg eine ökumenische Fortbildung statt, die von entsprechenden Stellen der Diözese und der Landeskirche gestaltet ist. Alle, die sich dafür interessieren, wie Menschen von heute unsere Kirchen und deren Symbolik erschlossen werden können, können sich dazu anmelden. Nähere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf der Website des Instituts für Fort- und Weiterbildung unserer Diözese: https://institut-fwb.de oder in den in den Kirchen ausliegenden Flyern.

† Nachruf Herbert Lüdtke



Wir trauern um Herbert Lüdtke, der am 1. Februar im Alter von 62 Jahren heimgegangen ist. Herbert Lüdtke war 1989 mit vier weiteren Personen in das erste Leitungsteam der ein Jahr zuvor gegründeten Gemeinschaft Immanuel Ravensburg e.V. gewählt worden. Bis 2020 war er ohne Unterbrechung im Vorstand. Von 2004 bis 2020 hat er das Amt des Gesamtleiters mit der ihm eigenen Ruhe und Geradlinigkeit ausgefüllt. In diesen Jahren ist die Gemeinschaft gewachsen und hat zu ihrer jetzigen Form gefunden. Nicht nur in Ravensburg, auch an vielen anderen Orten in Deutschland leben die Mitglieder der Gemeinschaft Immanuel die Grundüberzeugungen der Gemeinschaft, die drei „E's" (Evangelisation, Einheit der Christen sowie Erneuerung von Kirche und Gesellschaft). Die Gemeinschaft Immanuel verliert mit Herbert Lüdtke einen profilierten Leiter, geschätzten Bruder und Freund. Sie verdankt ihm sehr viel, so war er maßgebend an der Erstellung unserer Geistlichen Wegweisung beteiligt, er erwirkte die kirchliche Anerkennung der Gemeinschaft, führte die Gemeinschaft durch existenzielle Krisen und war treibender Motor und „Bauherr" in der Erstellung des Immanuel Zentrums in der Ravensburger Südstadt. Bis zuletzt beteiligte er sich aktiv am Leben der Gemeinschaft. Wir werden ihn als Vorbild im Glauben und in der Hingabe an Jesus Christus in Erinnerung behalten. Unsere Gedanken und Gebete sind bei seiner Familie. Vorstand und Mitglieder der Gemeinschaft Immanuel

Gemeinschaft Immanuel lädt ein! Wir alle werden jeden Tag älter. Wie bereite ich mich auf ein gutes Alter vor? Power & Innovation bis ans Lebensende!? Die Altersforschung und viele lebendige Beispiele zeigen uns, dass im Alter noch ganz viel möglich ist. Trotzdem gilt der Satz: Alle wollen alt werden, aber keiner will es sein. Der christliche Glaube gibt uns Perspektiven auf das Alter, die Mut und Hoffnung geben, das Älterwerden als Weg der Erfüllung und Vollendung zu sehen und nicht als Abstieg und Niedergang. Es lohnt sich, frühzeitig gewisse Weichenstellungen vorzunehmen, um sein Leben erfüllt und zufrieden abschließen zu können. Daher sind alle Altersklassen eingeladen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Vortrag mit Anregungen zur Eigenarbeit von Dipl. Theol. Roland Abt am Donnerstag, 23.3.2023, um 19.30 Uhr im Immanuel Zentrum, Schubertstr. 28, 88214 Ravensburg. Für gehbehinderte Personen bieten wir auch einen Fahrdienst an. Dieser sollte im Büro der Gemeinschaft Immanuel unter der Tel. Nr. 0751/ 363630 vormittags oder unter der E-Mail Adresse: info@immanuel-online.de angemeldet werden.



Eucharistische Anbetung am Herz Jesu Freitag – Jesus spricht: „Kommt alle zu mir, die ihr Euch plagt und schwere Lasten zu tragen habt. Ich werde Euch Ruhe verschaffen." (Mt 11,28). Christus selbst also lädt uns ein, zu ihm zu kommen und bei ihm zu verweilen. All unsere Sorgen und Nöte, aber auch unsere ganze Freude dürfen wir zu Christus bringen und in seine Hände legen. Und Sie werden erfahren, wie wichtig und gewichtig das Gebet und das Verweilen vor dem Allerheiligsten ist.
So laden wir Sie zur Eucharistischen Anbetung an jedem Herz Jesu Freitag (1. Freitag im Monat) in den Hochchor von Liebfrauen ein. Von 11 Uhr bis 18.30 Uhr können Sie länger oder auch nur kurz in Stille vor der Monstranz verweilen und dürfen sich verbunden wissen mit allen, die ihre Gebetsanliegen vor Gott bringen. Beten Sie mit und tanken Sie Kraft bei Jesus Christus. Ebenfalls die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung in Liebfrauen gibt es immer montags von 17 Uhr bis 18.30 Uhr vor der Abendmesse, am Donnerstag nach der 9 Uhr Messe bis 10.30 Uhr und an den anderen Freitagen von 17 Uhr bis 18.30 Uhr vor der Abendmesse. *Pfarrer H. Kiebler*

Die Katholische Kirchengemeinde Liebfrauen Ravensburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet als Krankheitsvertretung einen/eine

Pfarramtssekretär/in (m/w/d)

Der Stellenumfang beträgt 70%. Das Aufgabengebiet umfasst neben der üblichen Büro- und Verwaltungstätigkeit Erstkontakte und Ansprechperson für Besucher und Anrufe, Terminkoordination und Informationsweiterleitung, Führung der pfarramtlichen Bücher, Erstellung der kirchlichen Veröffentlichungen, Mitwirken bei der Organisation von Veranstaltungen sowie die Optimierung und Gestaltung organisatorischer Abläufe.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität, Teamfähigkeit und ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft. Sie sind belastbar, zuverlässig und verfügen über Organisationsgeschick und Erfahrung im Umgang mit dem PC. Eine Ausbildung oder Berufserfahrung in kaufmännischen oder Verwaltungsberufen sind von Vorteil. Sie zeigen Verständnis und Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes.

Die Identifikation mit der katholischen Kirche und die Zugehörigkeit zu einer Kirche der christlichen Kirchen (ACK) setzen wir voraus. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Die Einstellung und Vergütung erfolgt nach der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart, vergleichbar Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe EG 5 (AVO-DRS).

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 10. März 2023 an Pfarrer Harald Kiebler, Wilhelmstraße 2, 88212 Ravensburg oder Liebfrauen.Ravensburg@drs.de. Nachfragen können über das Pfarrbüro Liebfrauen 0751-361960 erfolgen.



Samstag, 4. März
08.00 Uhr Eucharistiefeier
08.30 bis 09.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Giehrl)
10.00 bis 12.00 Orte des Zuhörens
11.00 Uhr Segensfeier für werdende Eltern
17.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 5. März – 2. Fastensonntag – Sonderkollekte Erdbebenopfer – Gottesdienstbesucherzählung
10.00 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
17.00 Uhr Fastenpredigt „Himmel im Mund – Wer nicht genießt, wird ungenießbar", Sr. Teresa Zukic, Gemeindereferentin, Autorin, Keyspeakerin, Musik: Chor „Zwischentöne"

Montag, 6. März
08.00 Uhr Gottesdienst des Spohngymnasiums
17.00 bis 18.30 Uhr Anbetung im Chorraum
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 7. März
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 8. März
17.00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 9. März
09.00 Uhr Eucharistiefeier († Hedwig und Anna Bernhard, Klothilde Zwitzler)
09.45 bis 10.30 Uhr Anbetung
17.00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 10. März
17.00 bis 18.30 Uhr Anbetung im Chorraum
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum

Samstag, 11. März
08.00 Uhr Eucharistiefeier
08.30 bis 9.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Maslanka)
10.00 bis 12.00 Orte des Zuhörens
14.00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
17.00 Uhr Rosenkranz

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag
10.00 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde
17.00 Uhr Fastenpredigt „Wovon ergriffen? – Vom Glutkern des Christlichen“, Dr. Gotthard Fuchs, Priester und Publizist, Musik: VocalCollegium Ravensburg

Montag, 13. März
17.00 bis 18.30 Uhr Anbetung im Chorraum
19.00 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14. März
17.00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 15. März
17.00 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Stunde der Stille

Donnerstag, 16. März
09.00 Uhr Eucharistiefeier
09.45 bis 10.30 Uhr Anbetung
17.00 Uhr Rosenkranz († Ewald Grund, Johann Grund)

Freitag, 17. März
17.00 bis 18.30 Uhr Anbetung im Chorraum
19.00 Uhr Eucharistiefeier im Chorraum

Samstag, 18. März
08.00 Uhr Eucharistiefeier
08.30 bis 09.30 Uhr Beichtgelegenheit (Pfarrer Kiebler)
10.00 bis 12.00 Orte des Zuhörens
17.00 Uhr Rosenkranz

Seelsorgeteam der Seelsorgeeinheit RV-Mitte

Gemeindereferentin Heike Blick	Tel: 36 19 60
Pfarrer Steffen Giehrl	Tel: 3 52 43 82
Pastoralassistentin Verena Huber	Tel: 36 19 60
Leitender Pfarrer Monsignore Harald Kiebler	Tel: 36 19 60
Diakon i. Z. Prof. Dr. Florian Kluger	Tel: 36 19 60
Gemeindereferentin Christine Mauch	Tel: 36 19 60
Pastoralreferent Dr. Michael Schindler	Tel: 36 19 6-13
Diakon Gerhard Walter	Tel: 36 19 60
Diakon i. Z. Michael Wielath	Tel: 1 79 87
Kantor Udo Rüdinger	Tel: 3 52 56 30

Homepage: www.kath-rv.de



Heilig Kreuz

Samstag, 4. März – Sonderkollekte Erdbebenopfer
18.00 Uhr Eucharistiefeier († Alfons und Anna Dietenberger mit Sohn Alfons, Walter und Berta Schmitt, Frieder Rauber)

Sonntag, 5. März
13.00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Mittwoch, 8. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier († für die Verstorbenen der Familien Henle und Zembrod)

Sonntag, 12. März
13.00 Uhr Eucharistiefeier der polnischen Gemeinde

Mittwoch, 15. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier († Josef Buck)

Rosenkranz: In Heilig Kreuz, Montag bis Samstag um 17 Uhr.

Mitteilungen Liebfrauen und Heilig Kreuz

Treffen in den Gruppen und Ausschüssen:
Pfarrcaritas St. Elisabeth: Die nächste Arbeitssitzung ist am Montag, 6. März, um 15.00 Uhr im Haus der Katholischen Kirche

Aus den Pfarrbüchern:
Verstorben ist: Franz Keil, Maria Strobel, Philipp Küble

Aktion Hoffnung – In unserer Kirchengemeinde werden die Kleidersäcke an die Haushalte verteilt und es liegen auch Kleidersäcke in der Liebfrauenkirche, in der Heilig Kreuz Kirche und im Haus der Katholischen Kirche zum Mitnehmen aus. Wenn Sie beim Austragen der Kleidersäcke mithelfen können, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro Liebfrauen unter der Telefonnummer 361960 – Vielen Dank im Voraus!

Freitagabendgottesdienste im Chorraum der Liebfrauenkirche – Nachdem die coronabedingten Einschränkungen nunmehr aufgehoben worden sind, haben wir mit Beginn der Fastenzeit die langjährige Tradition wieder aufgenommen, die Gottesdienste in der Liebfrauenkirche am Freitag um 19.00 Uhr wieder im Chorraum zu feiern. Die Gottesdienstbesucher sind herzlich eingeladen, im Chorgestühl Platz zu nehmen und dort in der besonderen Atmosphäre des Chorraumes gemeinsam den Gottesdienst zu feiern.
Thomas Rezbach, Vorsitzender Liturgieausschuss

Kommuniongang in der Liebfrauenkirche – Die Gottesdienstbesucher in den beiden Hauptschiffen der Liebfrauenkirche werden gebeten, wie dies auch vor Beginn der Corona Pandemie praktiziert worden war, bei der Kommunion mittig im Mittelgang zwischen den beiden Hauptschiffen in zwei Reihen zum Kommunionempfang nach vorne zu gehen und anschließend wieder im Mittelgang neben den Bänken zu ihren Plätzen zurückzugehen.

Kunstinstallation in der Tradition der Fastentücher – Schülerinnen des Welfengymnasiums haben zum Thema der

Fastenpredigten wieder eine kreative Kunstinstallation entwickelt, die bis in die Karwoche hinein das Kruzifix in der Liebfrauenkirche verhüllen wird. Eine kurze Beschreibung der Installation durch den begleitenden Kunstpädagogen Uli Schubert findet sich in der Kirche.

Die Senioren von Heilig Kreuz sind herzlich zum **Seniorennachmittag am Dienstag, 14. März, um 14.30 Uhr** im Gemeindesaal Heilig Kreuz eingeladen. Wir machen zusammen eine Liederlotterie! Lassen sie sich überraschen!

Die **Senioren von Liebfrauen und St. Jodok** sind herzlich zum Seniorennachmittag am Dienstag, 14. März, um 14.30 Uhr ins Haus der Katholischen Kirche eingeladen.

Öffentliche Sitzungen des Kirchengemeinderates Liebfrauen am 11.01.2023 und am 08.02.2023. Frau Julia Schaal-Weber hat aus eigenem Wunsch ihr Mandat im Kirchengemeinderat niedergelegt. Ihr Nachfolger Franz Jörger wurde in seinem Amt verpflichtet. Er wird auch als Stellvertreter des Schriftführers die Protokolle schreiben. Herr Dr. Reiter wird demnächst einige Kirchenführungen in Liebfrauen und am Kreuzweg Schwarzwäldle machen. Die Seelsorgeeinheit Ravensburg-Mitte feiert am Donnerstag, 08.06.2023, das Fronleichnamsfest. Nach dem Gottesdienst gibt es eine Prozession durch die Stadt. Der Prozessionsweg könnte durch die Baumaßnahmen in der Kirch- und Herrenstraße behindert werden. Offene Fragen sind die Standorte der Altäre und der Prozessionsweg, ebenso die Organisation der Prozession und das anschließende Gemeindefest vor dem Haus der Kath. Kirche. Weitere Punkte: Die Vermeldungen in den Gottesdiensten sollen auf das Wesentliche reduziert und hauptsächlich an außerplanmäßige Veranstaltungen und Termine erinnert werden. Ab sofort wird am 1. Freitag im Monat, dem Herz-Jesu-Freitag, in der Liebfrauenkirche von 11.00 bis 18.30 Uhr die Möglichkeit zur Eucharistischen Anbetung angeboten.
Pfarrer Kiebler erstellt ein Gebetsheft für Kreuzwegandachten mit Bildern des Fugel-Kreuzweges in der Liebfrauenkirche. Auf der Homepage der Kirchengemeinde Liebfrauen sind nur die Namen der Kirchengemeinderäte aufgeführt. Damit die Präsenz des Kirchengemeinderats in der Gemeinde besser wird, sollen Einzelbilder mit Namen und Beteiligung in den Ausschüssen auf der Homepage und im Schaukasten veröffentlicht werden. Da es in der Zusammensetzung des Kirchengemeinderats in letzter Zeit einige Änderungen gegeben hat, muss die „Eine-Welt-Gruppe“ neu organisiert werden. *A. Keller*

Ökumenisches Morgenlob zu Umkehr und Frieden in der Liebfrauenkirche – Nach dem guten Zuspruch und der intensiven Atmosphäre im letzten Jahr beschloss der Ökumeneausschuss wieder die Laudes, das altkirchliche Morgengebet, zusammen zu beten und zu singen, viermal in der Fastenzeit und viermal in der Osterzeit.
Das Morgenlob findet statt im Chorgestühl der Liebfrauenkirche, das ja einst für diesen Zweck gefertigt worden war, und zwar **an den Dienstagen, 14.03. und 21.03. um 6.30 Uhr,** anschließend zweimal in der Stadtkirche. Die Betenden sind anschließend gegen 7.00 Uhr zu einem einfachen Frühstück in die AnsprechBar im Haus der katholischen Kirche eingeladen.

Stunde der Stille – Unsere Schweigemeditation findet wieder im Chorraum der Kirche Liebfrauen statt, an jedem ersten und dritten Mittwoch im Monat von 18 bis 19 Uhr. Auch Anfänger im Meditieren sind willkommen. Mitzubringen sind dicke Socken. Decken sind vorhanden. Die nächste Stunde der Stille findet am **15. März** statt.

„ER schaut mich an – und ich schaue IHN an“ – jeden Montag und Freitag von 17 bis 18.30 Uhr und am 1. Freitag im Monat, dem Herz-Jesu-Freitag, von 11 bis 18.30 Uhr, findet im Chorraum der Liebfrauenkirche **stille Anbetung** vor dem eucharistischen Herrn statt. Es ist eine Möglichkeit der Begegnung mit IHM – eine Zeit des Ausruhens vor IHM, des Betens zu IHM oder des Dialogs mit IHM, so wie es jedem und jeder guttut.

Narrenmesse mit der Zunft Schwarze Veri: „Alles hat seine Zeit“

Hier in der Kirche können wir trainieren,
zu erkennen im Alltag einen Zipfel von Ewigkeit
und so im Rhythmus des Lebens Gottes Liebe zu spüren,
weil wir dann merken: Alles hat seine Zeit.

So lautete der Refrain der Narrenpredigt in der sehr gut gefüllten Liebfrauenkirche (nur an Weihnachten und Silvester feierten zuletzt noch mehr Menschen eine Eucharistiefeier mit), der sich mit dem berühmten Gedicht des Predigers Kohelet „Alles hat seine Zeit“ befasste. In der inhaltlichen Gestaltung wurde deutlich, dass eine Narrenmesse kein Klamauk ist, sondern eine theologische Botschaft beinhaltet, und dass nicht zufällig die Fasnet zutiefst mit der katholischen Tradition verbunden ist. Die Zunft gestaltete den Gottesdienst inhaltlich und musikalisch mit den Schalmeien und dem Fanfarenzug Florian mit, ebenso der Kirchenchor Liebfrauen. Vielen Dank allen Mitwirkenden und Mitfeiernden für diesen zugleich fröhlichen wie tiefsinnigen Gottesdienst! *Michael Schindler*





St. Christina

Samstag, 04. März – Sonderkollekte Erdbebenopfer – Gottesdienstbesucherzählung
18.30 Uhr Eucharistiefeier
(† Erich Müller und Christiane Flaig)

Donnerstag, 09. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. März
16.00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
18.30 Uhr Wortgottesfeier

Donnerstag, 16. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18. März
18.30 Uhr Eucharistiefeier († Regina Gnannt und Angehörige Leni und August Waldinger, Anton und Emma Marth)

Aus den Pfarrbüchern:
Verstorben ist: Johann Ulrich Reich
Getauft wurde: Henri Carl Bubser

Osterkerzen verzieren für einen Verkauf am Palmsonntag wollen wir am Donnerstag, 9. und 16. März jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr im Besprechungszimmer im Pfarrhaus St. Christina. Kerzen, Motive, Verzierwachs und entsprechende Werkzeuge warten auf geschickte Hände.

Im Kreuz ist Heil – Viele Menschen besuchen unsere schöne St. Christina-Kirche und verweilen dort einen Moment im Gebet oder einfach in Stille. So ist unsere Pfarrkirche auch nicht nur wegen ihrer Lage eine beliebte Hochzeitskirche, wo sich Menschen feierlich gegenseitig das Jawort geben. In der Fastenzeit setzen wir ein besonderes Zeichen und haben im Chorraum unter dem Mittelfenster ein schönes Kruzifix aufgestellt. Es soll gerade in der Österlichen Bußzeit unseren Blick auf den Gekreuzigten lenken, der für uns sein Leben hingegeben hat.
„Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist Leben, im Kreuz ist Hoffnung". Dieser Liedruf aus dem Gotteslob (Nr. 563) soll uns in den kommenden Wochen begleiten und uns immer vergegenwärtigen, dass wir unser Leben und Sein allein auf Christus, den Gekreuzigten und Auferstandenen, bauen.
Herzliche Einladung ergeht an Sie, in dieser Fastenzeit hin und wieder unsere St. Christina-Kirche zu besuchen und in Stille und im Gebet vor dem Kreuz des Herrn auszuruhen und ihm unser Leben mit allen Sorgen und Nöten, aber auch Freuden und Dank hinzuhalten. *Pfarrer H. Kiebler*

Kirchenchor St. Christina – Nach 24 Jahren hat Marlene Stüble bei der Jahresversammlung des Kirchenchors das Amt der Vorständin abgegeben. Obwohl die Stelle des Chorleiters bei ihrem Start vakant war, hat sie 1999 dieses Amt übernommen und fast ein Vierteljahrhundert lang umsichtig und mit viel Idealismus und persönlichem Einsatz dazu beigetragen, dass der kleinste der Ravensburger Kirchenchöre singfähig blieb und als starke Gemeinschaft überleben konnte. Eine Legislaturperiode lang war sie in dieser Zeit auch gewählte Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderats und all die Jahre Mitglied im Liturgieausschuss. Als der Gemeindegesang in den vergangenen Jahren wegen Corona untersagt war, hat sie regelmäßig dafür gesorgt, dass alle Sonntagsgottesdienste durch kleine Chorgruppen musikalisch ansprechend gestaltet werden konnten. Für diesen langen und treuen Einsatz im Dienst der Kirchenmusik hat sich Hermann Schoch auch im Namen des Pastoralteams und der Kirchengemeinde mit einem Essensgutschein bei ihr bedankt und ihr und ihrem Mann zusätzlich eine Ehrenurkunde für 40 Jahre Mitgliedschaft und Singen im Kirchenchor St. Christina überreicht.



St. Jodok

Mittwoch, 08. März
17.30 Uhr Wortgottesfeier der Archegemeinschaft, Eisenbahnstr. 38

Montag, 13. März
12.00 Uhr Glockengeläut und Schweigen zum 80. Jahrestag der Deportation von Sinti und Roma aus Ravensburg an der Gedenkstele vor der Kirche St. Jodok (Eisenbahnstraße)

Das Vertretungsgremium St. Jodok trifft sich am Mittwoch, 14. März, um 19.00 Uhr im Haus der Katholischen Kirche zur nächsten Sitzung. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Die Austräger der Kleidersäcke zur Aktion Hoffnung werden gebeten, die Säcke zur Verteilung in ihrem Gebiet, im Pfarrbüro abzuholen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Voranzeige – mit Beginn der Sommerzeit am 25./26.März beginnen die Gottesdienste in St. Jodok am Sonntag um 19 Uhr.

Am Sonntag, **5. März** entfällt die Eucharistiefeier in St. Jodok, wir laden herzlich zur Fastenpredigt um 17.00 Uhr nach Liebfrauen ein.

Offene Mitte am **19. März,** zum Gedenken der Deportation der Sinti und Roma unserer Gemeinde, findet um 19.00 Uhr statt.







Sonntag, 05. März – 2. Fastensonntag – Sonderkollekte Erdbebenopfer – Zählung der Gottesdienstbesucher
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 07. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier († Hans Martin)

Mittwoch, 08. März
08.30 Uhr Frauengottesdienst, mit anschl. Frühstück im Gemeindesaal

Freitag, 10. März
08.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 11. März
10.00 Uhr Weggottesdienst im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung
17.00 Uhr Eucharistiefeier der Slowenischen Gemeinde

Sonntag, 12. März – 3. Fastensonntag
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 14. März
18.00 Uhr Eucharistiefeier († Brigitta Hummler)

Freitag, 17. März
08.00 Uhr Eucharistiefeier

Aus den Pfarrbüchern:
Verstorben sind: Roland von Bank und Jakob Schweitzer

Der Rosenkranz wird in Christkönig täglich um 17 Uhr, außer dienstags um 17.15 Uhr, gebetet.

Ein Frauengottesdienst wird am Mittwoch, 8. März, um 8.30 Uhr gefeiert. Beim anschließenden Frühstück im Gemeindesaal freuen wir uns über Ihren Besuch.

Der Liturgieausschuss trifft sich am Donnerstag, 9. März, um 19 Uhr im Pfarrhaus zur nächsten Sitzung.

Der Ausschuss Soziale Dienste trifft sich am Donnerstag, 9. März, um 18.00 Uhr im kleinen Gemeindesaal zur nächsten Sitzung.

Die Besuchsdienste bitten wir, die Glückwünsche Ende März im Pfarrbüro abzuholen.

Wir suchen ab sofort Kirchenblattausträger/innen!



Christkönig: 19 Kirchenblätter
Gebiet „Grünlandsiedlung“ (Siedlerweg, Schwanenstraße, Kanalstraße, Raiffeisenstraße, usw.)

Weitere Informationen werden bei Fr. Nachbaur, Druckerei Ehrat, Tel. 0751-23008 erteilt (Dienstag u. Donnerstag von 13 -16.30 Uhr).

Aktion Hoffnung am Samstag, 25. März – In unserer Gemeinde liegen Kleidersäcke in der Kirche zum Mitnehmen aus. Abgabe der vollen Säcke ist am Samstag, 25. März, in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr auf dem Parkplatz beim Pfarrhaus. Wir bitten Sie heute schon, die Abgabezeit unbedingt einzuhalten.



Bild: Wunibald Wörle, In: Pfarrbriefservice.de

Liebfrauen:

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr
Dienstag, von 14 bis 16 Uhr
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Hinweis: in allen Schulferien gelten reduzierte Öffnungszeiten.

Telefon des Pfarrbüro: 3 61 96 – 0 · **Telefax:** 3 61 96 – 20
E-Mail: liebfrauen.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes:
KSK Ravensburg, DE19 6505 0110 0048 0139 63, BIC: SOLADES1RVB

St. Christina:

Dienstag von 08.30 bis 11.30 Uhr. Donnerstag von 15.00 bis 18.30 Uhr

Telefon des Pfarramtes: 2 51 68 · **Telefax:** 3 54 13 46
E-Mail: stchristina.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes:
IBAN: DE16 6505 0110 0048 0273 06, BIC: SOLADES1RVB

St. Jodok:

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr
Dienstag, von 14 bis 16 Uhr
Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Hinweis: in allen Schulferien gelten reduzierte Öffnungszeiten.

Telefon des Pfarramtes: 3 61 96 – 12 oder 3 61 96 – 0
Telefax: 3 61 96 – 20

E-Mail: stjodok.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de
Bankverbindung des Pfarramtes:
KSK Ravensburg, DE 43 6505 0110 0048 0152 77, BIC: SOLADES1RVB

Christkönig:

Montag und Mittwoch von 8.00 bis 11.30 Uhr
Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefon des Pfarramtes: 2 59 92 · **Telefax:** 2 26 38
E-Mail: christuskoenig.ravensburg@drs.de · **Web:** www.kath-rv.de

Bankverbindung des Pfarramtes: KSK Ravensburg,
IBAN: DE79 6505 0110 0048 0115 25, BIC: SOLADES1RVB

Für Herausgabe und Inhalt verantwortlich: Katholische Pfarrämter, Ravensburg
Layout, Druck & Auslieferung: Gebr. Ehrat, Adolf-Kolping-Straße 1, Ravensburg, Tel. 2 30 08
An- und Abmeldungen sowie Adressänderung: Kath. Verwaltungszentrum, Tel. 36 33 40.